

Olsenbande in Rostock

Unter dem Titel »Mächtig gewaltig!« ist am Samstag in der Rostocker Kunsthalle eine Ausstellung über das dänische Filmgaunertrio »Olsenbande« eröffnet worden. Die vierzehn Kriminalkomödien über Bandenchef Egon und seine Getreuen Kjeld und Benny werden in einer Vielzahl von Filmszenen, Klangbeispielen und Einzelbildern präsentiert. »Die Ausstellung soll alle Besucher ansprechen«, sagte die Kuratorin Antje Schunke. »Die jüngere Generation, die mit der Olsenbande nicht so vertraut ist, und wahre Kenner«. Bei der Eröffnung waren Benny-Darsteller Morten Grunwald sowie die Kostümbildnerin Lotte Dandanell zugegen. »Das zentrale Thema der Ausstellung ist die Frage, weshalb die Serie in der DDR und Dänemark ein Riesenerfolg war und in Westdeutschland nicht«, erklärte Kunsthallenchef Jörg Uwe Neumann. Seine Antwort war zweiteilig. Zum einen sei die Synchronisation der Filme im Osten sehr viel besser gewesen als die im Westen. Zum anderen hätten »die Bürger der DDR eventuell Parallelen zu den Dänen gezogen und sich deshalb besonders mit der Serie identifiziert«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270359.olsenbande-in-rostock.html>